

Mittwoch, 4. Juli 2018

ACHERN

Menschlich nah dran

Mitglieder der SKM-Gruppe Achern unterstützen Menschen im hohen Alter als rechtliche Betreuer

Von unserer Mitarbeiterin
Michaela Gabriel

Achern. Eine rechtliche Betreuung zu brauchen, ist für Betroffene meistens nicht leicht. Die SKM-Gruppe Achern kennt die Nöte der Altersarmut. „Ich habe eine Frau zehn Jahre lang betreut und war fast jeden zweiten Tag bei ihr“, sagt Rosemarie Springmann. Während diese Dame vorher nur 80 Euro Rente hatte, sei es ihr nach der Regelung aller Angelegenheiten richtig gut gegangen. „Manchmal ruft man uns zuerst an, wenn etwas Wichtiges ist. Sogar mitten in der Nacht“, berichtet Volker Meyer. „Ich habe meine Betreuten immer bis zum Schluss begleitet und zu allen eine gute Beziehung aufgebaut“, so Gisela Link. Einmal pro Woche sei sie hingegangen. Und ihre letzte Klientin habe sie zwei Stunden vor ihrem Tod

noch angerufen, um sich in einer wichtigen Sache rückzusichern.

„Ich ziehe wirklich den Hut vor dieser Gruppe“, sagt die Geschäftsführerin des Betreuungsvereins SKM Ortenau, Tanja Stahlhoff. Sie seien bereit, anderen zu helfen und nutzen die Möglichkeiten des SKM, um sich fortzubilden und auszu-



MOTIVIERTE HELFER: Die rechtlichen Betreuer treffen sich in der SKM-Gruppe Achern. Das Bild zeigt von links Bruno Allgeier, Karl-Heinz Gessler, Pasquale Farao, SKM-Geschäftsführerin Tanja Stahlhoff, Clemens Herrmann und Hermann Kopp.
Foto: Michaela Gabriel

tauschen. Dafür bekämen sie pro Jahr pauschal 399 Euro pro Betreuung, was oft nicht einmal für Fahrt- und Portokosten reiche. Für die rechtliche Betreuung von Menschen im hohen Alter ohne helfende Angehörige seien die ehrenamtlichen SKM-Mitglieder kompetent und menschlich sehr nah dran, so die

Geschäftsführerin. Sie sorgten dafür, dass ihre Klienten nach ihren Wünschen und Möglichkeiten leben können.

Im Gegensatz zu Berufsbetreuern, die sehr viele Betreuungen gleichzeitig machen, übernimmt ein ehrenamtlicher SKM-Betreuer für höchstens zwei bis vier Menschen die Verantwortung. Das kann die Bearbeitung der Post betreffen, die Vermögenssorge, die Vertretung gegenüber Behörden oder auch die Gesundheitsfürsorge. Schwierige Fälle, etwa bei Menschen mit chronischen psychischen Erkrankungen, werden beim SKM von hauptamtlichen Mitarbeitern betreut. „Das kommt leider immer mehr“, so Tanja Stahlhoff.

Wenn Pflege nötig werde, müssten Haus und Hof verkauft werden. Der Erlös reiche manchmal gar nicht lange. Dann stelle ein rechtlicher Betreuer rechtzeitig einen Antrag auf Sozialhilfe. Das sei den Kindern mitunter gar nicht

lieb, weiß Karl-Heinz Gessler von der SKM-Gruppe Achern. Sie müssen sich dann unter Umständen an den Pflegekosten beteiligen. Für den Betreuer aber stehe das Wohl des Betreuten und das Vertrauensverhältnis an erster Stelle.

„Es ist bedenklich, dass es immer mehr Fälle von Altersarmut gibt“, findet Tanja Stahlhoff. Wenn jemand kein Vermögen mehr habe, müsse sogar ein seit Jahrzehnten laufendes Zeitschriftenabo abbestellt werden. Viele könnten einen Aufschlag für ein Einzelzimmer im Pflegeheim dann nicht mehr bezahlen. „Ich habe einen Fall, da ist das Geld immer knapp, aber die Person möchte auf keinen Fall Sozialhilfe beantragen“, berichtet der ehrenamtliche Betreuer Clemens Herrmann von der Acherner SKM-Gruppe. Ein anderer hatte eine Klientin, die von 350 Euro Witwenrente leben musste und oft nur eine Tasse Milch und einen Apfel zu sich nahm.

Hintergrund

Verein SKM Ortenau

Der SKM Ortenau ist ein Verein unter dem Dach der Erzdiözese Freiburg. In neun Ortsgruppen gibt es derzeit 140 aktive ehrenamtliche Betreuer, die zusammen 310 Menschen rechtlich betreuen. Die SKM-Gruppe Achern

unter der Leitung von Hermann Kopp aus Kappelrodeck gehört zu den größten im Kreis. Insgesamt 25 ehrenamtliche Betreuer kümmern sich derzeit um 47 Menschen in der Region. Wer über eine Vorsorgevollmacht Verantwortung für die Angelegenheiten eines Familienangehörigen übernimmt, kann sich einer Ortsgruppe anschließen, um Rat und Unterstützung zu bekommen. Mehr Infos gibt es im Internet unter skm-ortenau.de. emg